

## Informationen für Denkmaleigentümerinnen und Denkmaleigentümer

### Antragsunterlagen bei Maßnahmen an der Bauwerkshülle (Fassaden, Dächer)

Denkmalrechtliches Genehmigungsverfahren nach §§ 8, 15 und 19 Abs. 2 DSchG

#### Grundsätzlich erforderliche Unterlagen

- Allgemeine Angaben zum Vorhaben oder Antragsformular
- Lageplan
- Baubeschreibung und Erläuterungsbericht
- Fotodokumentation

#### Nach Umfang der Maßnahme gegebenenfalls zusätzlich erforderliche Unterlagen\*

- Bestandspläne Ansichten (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Bestandsplan Dachaufsicht (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Bestandspläne Gebäudeschnitte (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Bestandspläne bauliche Details
- Umbaupläne Ansichten (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Umbauplan Dachaufsicht (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Umbaupläne Gebäudeschnitte (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Umbaupläne bauliche Details:
- Holzschutzgutachten Dachkonstruktion/Fachwerk
- restauratorische Befunduntersuchung
- Archivalien
- Sonstiges:

Erläuterungen zu den einzelnen Punkten umseitig

\*Bitte nehmen Sie gegebenenfalls vor Einreichung des Antrags oder zur Bestimmung des Umfangs der Unterlagen Kontakt mit der für Sie zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde auf.

## **Erläuterungen\***

### **Allgemeine Angaben zum Vorhaben**

Objekt (Landkreis, Gemeinde, Teilort / Gemarkung, Wohnplatz, Straße Hausnummer, Flurstück), Bauherr (Name bzw. Benennung des Bevollmächtigten bei Bauherrengemeinschaften, ggf. Vertretungsvollmachten, Adresse, Telefon- und Faxnummer), exakte Bezeichnung geplanter Maßnahmen, Unterschrift des Bauherrn und des Entwurfsverfassers

### **Lageplan**

Katasterkarte mit Kennzeichnung des betreffenden Grundstücks, bei Umgebungsschutzfällen nach § 15 Abs. 3 DSchG ebenfalls Kennzeichnung des Kulturdenkmals in einem ausreichend großen Planausschnitt

### **Baubeschreibung und Erläuterungsbericht**

Erläuterungen zum Ist-Zustand (z. B. städtebauliche Einordnung, Bau- und Nutzungsgeschichte, Bauzustand, Bauschäden, vorhandene Bauteile, Materialien und Oberflächen) sowie zu den geplanten Maßnahmen (z. B. Umfang und Erforderlichkeit konstruktiver Veränderungen, Erhaltung oder Auswechslung von Bauteilen, Art und Umfang baulicher Ergänzungen, Restaurierungskonzept auf Basis der Befunduntersuchung)

### **Fotodokumentation**

städtebauliche Situation, wesentliche Bauteile und Details der Fassaden (z. B. Dachdeckung, Dachaufbauten, Ortgangbereiche, Traufgesimse, Zier- und Gliederungselemente, Erker, Balkone, Loggien, Terrassen, Türen, Tore, Fenster, Schaufenster, Gitter etc. soweit vorhanden); Fotos sind eindeutig zu beschriften, der Aufnahme-standpunkt ist nachvollziehbar zu vermerken;

### **Bestandspläne Ansichten (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)**

mit allen wesentlichen Details, z. B. Dachaufbauten, Zier- und Gliederungselemente, Dachrinnen, Fallrohre, Fenster mit Gliederung u. Öffnungsart, Türen, Tore, Außentreppe, Geländer, Ziergitter etc.

### **Bestandsplan Dachaufsicht (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)**

mit Darstellung von Schornsteinen, Oberlichtern, Dachterrassen, Dachaufbauten etc.

### **Bestandsplan Gebäudeschnitt (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)**

vermaßter Querschnitt, Längsschnitt, Schnitt der Dachzone etc.

### **Bestandspläne bauliche Details**

z. B. Traufzone, Dachgauben, Dachaufbauten, Fensterprofile

### **Umbaupläne Ansichten (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)**

mit Schwarz-Rot-Gelb Eintragung von Bestand, Neubau und Abbruch, Darstellungsumfang s. Bestandspläne.

### **Umbauplan Dachaufsicht (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)**

mit Schwarz-Rot-Gelb Eintragung von Bestand, Neubau und Abbruch, Darstellungsumfang s. Bestandspläne.

### **Umbauplan Gebäudeschnitt (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)**

mit Schwarz-Rot-Gelb Eintragung von Bestand, Neubau und Abbruch, Darstellungsumfang s. Bestandspläne.

### **Umbaupläne bauliche Details**

Darstellungsumfang siehe Bestandspläne.

### **Restauratorische Befunduntersuchung**

mit Angaben zu Materialien u. Anstrichfolgen von Putzflächen sowie Stuck-, Holz- und Metallbauteilen an den Fassaden (inklusive Aufbereitung von Rechercheergebnissen zur Baugeschichte)

### **Holzschutzgutachten Dachkonstruktion/Fachwerk**

mit Kartierung und Erläuterung der Schadensbefunde und vorgesehener Maßnahmen zur Schadensbeseitigung

### **Archivalien**

Auszüge aus der Bauakte (Archiv des Baurechtsamts, Gemeindearchiv), z. B. Zeichnungen und Textpassagen, historische Fotografien, Postkarten etc.

\*Bitte nehmen Sie gegebenenfalls vor Einreichung des Antrags oder zur Bestimmung des Umfangs der Unterlagen Kontakt mit der für Sie zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde auf.